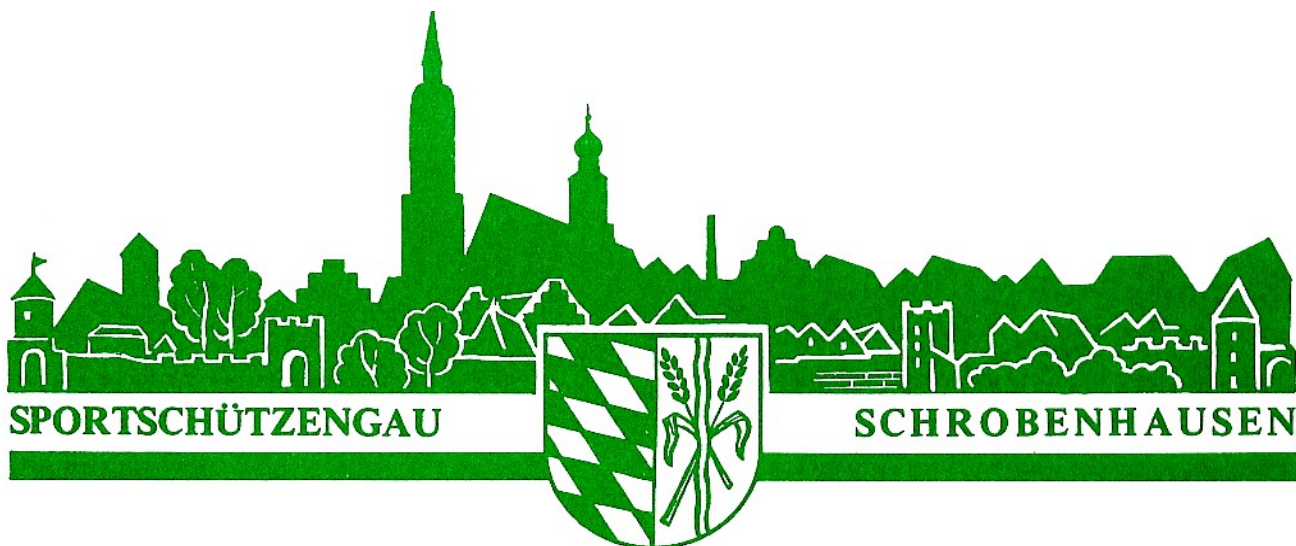




Ausschreibung: „Kneißl – Pokal“ 2026

- Teilnahmeberechtigt:** alle LG-Teams (maßgebend = RWK - Eintrag im Schützenpass; Team = 4 Schützen, je 40 Schuss / offene Klasse) aller Vereine des Sportschützengaus Schrobenhausen (außer Teams mit Lizenz des BSSB oder des DSB = Bayern-, Regional- oder Bundesliga; nicht startberechtigt sind Stammschützen o. g. Teams)
- Meldung / Einstufung:** Gem. aktuellem Stand der RWK/LG-Tabellen. Gemeldete Stammschützen bzw. nicht gemeldete Schützen (Wechselschützen) können nur in den Teams ihres „Lostopfes“ antreten (Wechsel nach oben gem. RWKO / Nimmt ein 1.Team am Kneißl-Pokal nicht teil, Nennung aller Schützen die nicht teilnehmen = dann keine Startberechtigung für alle Stammschützen im laufenden Pokalwettbewerb)
- Durchführung (1. - 3. Runde):** Kalenderjahr = 1. Runde vor RWK-VR, 2. Runde nach RWK-VR, 3. Runde vor RWK-RR; jeweils erneute Auslosung zu Zweikämpfen, Teamzahl-Ungleichheit = 1 Partie mehr in Topf 3 bzw. 1 Team mehr = Freilos Topf 3, ab 2. Runde = ringschwächster Sieger; Nicht ausgelost: vereinsinterne Partien (1. Runde = 3, 2. Runde = 2, 3. Runde = 1 Lostopf)
Achtung! Runde 1 – 3 = fester Termin
- Wertung:**
 (nur Teamwertung) DSB-Sportordnung (je Durchgang kann nur ein Mal geschossen werden; ganze Ringe; bei Unentschieden entscheiden alle Endserien) Meldung durch siegreiches Team per E-Mail: bernhard.kothmeier@schuetzengau-schrobenhausen.de
- Finale:**
 (nur Teamwertung) im April mit allen Siegern aus der 3. Runde in Alberzell (hier: Zehntelwertung durch Gau SOB)
- Preise:** der Final-Sieger erhält für ein Jahr den Kneißl-Pokal, alle Finalteams bekommen Trophäen (Kneißl-Pokal geht nach dreimaligem Gewinn, durch Verein nicht Mannschaft, in Vereinseigentum über)

Mit sportlichem Schützengruß Bernhard Kothmeier